

Datenblatt für Einzelfuttermittel der Positivliste

Februar 2016

Hersteller / Inverkehrbringer	Bunge Deutschland GmbH Bonadiesstr. 3-5 68169 Mannheim Tel.: 0049-(0)621/3704-0 Fax: 0049-(0)621/3704-109	BUNGE Austria GmbH Industriegelände West 3 · A-2460 Bruck an der Leitha Tel.: +43 (0) 2162 606-0 Fax: +43 (0) 2162 606-93
Futtermittel- /Produktbezeichnung	Pflanzenrohglycerin, Glycerin (pflanzlich) Aufgeführt in der Positivliste unter: 12.07.03 Pflanzenrohglycerin	
Produktbeschreibung	Nebenerzeugnis, das bei der Herstellung von Fettsäuremethylester (Biodiesel) anfällt.	
Information zum Herstellungsprozess	<p>Pflanzliche Öle und Fette sind vorwiegend dreifache Ester des dreiwertigen Alkohols Glycerin (Glycerol) mit drei Fettsäuremolekülen, so genannte Triglyceride. Zur Biodieselherstellung werden sie unter Katalysatorzugabe (Natriummethylat) mit Methanol zu Fettsäuremethylester (Biodiesel) umgeestert. Dabei entsteht Glycerin als Koppelprodukt und Natriumsalze der Fettsäuren (Seifen) als Nebenprodukt.</p> <p>Das Gemisch aus Glycerin, Methanol, Fettsäuren, Seifen, Katalysator und Wasser wird physikalisch vom Fettsäuremethylester abgetrennt. Durch Ansäuerung mit Salzsäure entstehen Fettsäuren und Natriumchlorid. Die Fettsäuren und Seifen werden mittels Phasentrennung vom Rohglycerin separiert. Das Rohglycerin wird mit Natronlauge neutralisiert und das Methanol destillativ entfernt.</p>	
Verarbeitungshilfsstoffe	Als Verarbeitungshilfsstoffe werden Methanol, Natriummethylat, Salzsäure, Natronlauge und Wasser eingesetzt. Als Rohware werden raffinierte Pflanzenöle eingesetzt.	
Information zur Zusammensetzung	min. 80% Glycerin max. 15% Wasser max. 0,2% Methanol (entsprechend Positivliste) max. 7,5% Asche zwischen 4-6 % Chlorid (berechnet als NaCl)	
Angabe zu relevanten unerwünschten Stoffen im Rahmen der risikoorientierten Eigenkontrolle	Es erfolgen regelmäßige Kontrollen durch akkreditierte Labors.	
Angaben zu Haltbarkeit, Lagerung und Transport	12 Monate. Bei Lagerung und Transport vor Luft, Licht und Feuchtigkeit schützen.	
Sicherheitshinweise	Das Rohglycerin ist kein Gefahrstoff gemäß der EU-Richtlinien 67/548 und 1999/45 und ist als Wassergefährdungsklasse 1 eingestuft. Für weitere Informationen stehen EG-Sicherheitsdatenblätter zur Verfügung.	
Hinweise auf kritische Inhaltsstoffe	Auf ausreichende Wasserversorgung achten. Restmethanolgehalt entsprechend Positivliste.	
Hinweise auf spezifische analytische Probleme	keine	

Obige Angaben haben informativen Charakter und sind keine vertragliche Zusicherung von Produkteigenschaften. Es gelten die Verkaufsvereinbarungen der Verkaufskontrakte. Die Kontraktnummern sind auf den Lieferscheinen angegeben.